

## BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ötlingen vom 16.09.2024  
im Sitzungssaal des Rathauses Ötlingen (Stuttgarter Straße 191)

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:30 Uhr

**§§ 41 – 48 öffentlich**

### ANWESENHEIT

#### Vorsitz

Ortsvorsteher Siegfried Stark

#### Mitglieder

Ortschaftsrätin Gabriele Adam  
Ortschaftsrätin Susanne Appenzeller  
Ortschaftsrätin Petra Auer  
Ortschaftsrätin Monika Barner  
Ortschaftsrätin Dr. Antonia Coppin-Renz  
Ortschaftsrat Marc Eisenmann  
Ortschaftsrat Lennox Grözinger  
Ortschaftsrätin Larissa Hägele  
Ortschaftsrätin Maike Heckel  
Ortschaftsrätin Stefanie Hiller-Daginnus  
Ortschaftsrätin Vanessa Jorgusen  
Ortschaftsrat Timo Just  
Ortschaftsrat Michael Krämer  
Ortschaftsrat Dipl.-Ing. Fabian Schick  
Ortschaftsrätin Daniela Senn  
Ortschaftsrätin Sandra Zimmermann

#### Entschuldigt

Ortschaftsrätin Susanne Diez aus gesundheitlichen Gründen abwesend

#### Schriftführer/in

Frau Gabriele Nöpel (Gremien und Öffentlichkeitsarbeit)

**Bekanntgabe von Beschlüssen**

Aus der nichtöffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Ötlingen vom 15.07.2024 sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

**Einwohner/innen fragen - die Verwaltung antwortet**

Keine Wortmeldungen.

### **Verpflichtung von Maike Heckel als Ortschaftsrätin**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 18

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 17

OV Stark (ÖBI) hält eine kurze Ansprache und weist darin auf die Wichtigkeit und Bedeutung der Verpflichtung hin und belehrt die Gewählte über die aus der Übernahme des Amtes erwachsenden Pflichten.

Nach dieser kurzen Ansprache wird die am 09.06.2024 Gewählte von OV Stark (ÖBI) auf ihre Tätigkeit als Ortschaftsrätin verpflichtet.

Nach Verlesung der Verpflichtungsformel

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Ortschaft gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohnerinnen und Einwohner nach Kräften zu fördern“

wird der Verpflichteten von OV Stark (ÖBI) der Handschlag abgenommen.

**Auf die Anlage zum Protokoll wird verwiesen**

**Wahl eines Mitglieds aus der Mitte des Ortschaftsrates  
für die Verpflichtung des Ortsvorstehers**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 18  
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 17

OV Just (ÖBI) schlägt OR Eisenmann (SPD/UBL) für die Verpflichtung des Ortsvorstehers vor.

Die Wahl erfolgt gemäß § 37 Abs. 7 S. 1, 2. HS der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) offen. Hiergegen erfolgt kein Widerspruch.

**Beschluss**

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

15 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
2 Enthaltungen  
0 Nicht abgestimmt

Die Verpflichtung des Ortsvorstehers der Ortschaft Ötlingen, Siegfried Stark, der am 24.07.2024 (§ 88 ö, Beschluss Nr. 4) vom Gemeinderat gewählt wurde, erfolgt durch OR Eisenmann (SPD/UBL)

OR Eisenmann (SPD/UBL) nimmt die Wahl an.

**Verpflichtung des Ortsvorstehers**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 18

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 17

OR Eisenmann (SPD/UBL) weist in einer kurzen Ansprache auf die Bedeutung des Amtes und seiner Amtspflichten hin.

Nachdem OV Stark (ÖBI) die ihm vorgelesene Verpflichtungsformel wiederholt hat, wird er von OR Eisenmann (SPD/UBL) durch Handschlag auf seinen Eid vom 02.02.2022 hingewiesen.

OV Stark (ÖBI) bedankt sich für die anerkennenden Worte.

**Lärmaktionsplan für die Stadt Kirchheim unter Teck  
(4. Runde) - Auslegungsbeschluss**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 18

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 17

Beim Gemeinderat wird beantragt:

**Beschluss**

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

17 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen  
0 Nicht abgestimmt

1. Kenntnisnahme vom Zwischenbericht vor Öffentlichkeitsbeteiligung des Lärmaktionsplans der 4. Runde der Stadt Kirchheim unter Teck.
2. Auftrag an die Verwaltung, den Lärmaktionsplan der 4. Runde öffentlich auszulegen.

**§ 47 öffentlich**

OROE 16.09.2024  
GR/2024/107

**Übergang der Städtischen Wohngebäude auf den  
Eigenbetrieb Städtischer Wohnbau Kirchheim unter Teck  
(SWK)**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 18  
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 17

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage GR/2024/107.

**Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten**

OROE 120 1. Vortrag zur energetischen Sanierung in der Eduard-Mörrike-Mehrzweckhalle in Ötlingen

OV Stark (ÖBI) weist auf den Termin zur Beratungsveranstaltung am 11.10.2024 um 19:00 Uhr in der EM-Mehrzweckhalle hin.

ORin Barner (ÖBI) weist darauf hin, dass der Termin sich mit der Fraktionssitzung der ÖBI überschneide.

OROE 230 2. Preisgericht Veilchenweg

240

OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass die Ergebnisse (der ersten 3 Plätze mit Plänen und Präsentationen) des Preisgerichts vom 26.09.2024 im Rathaus Ötlingen zu folgenden Zeiten vorgestellt würden

- Montag, den 07.10.2024 von 13:30 Uhr bis 18 Uhr
- Donnerstag, den 10.10.2024 von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
- Montag, den 14.10.2024 von 13:30 Uhr bis 18 Uhr
- Donnerstag, 17.10.2024 von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr

OROE 110 3. Bonusmarkt in Ötlingen

110

OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass der Bonusmarkt, trotz kurzfristiger Umsatzsteigerungen durch Angebotsanpassungen, zum Ende des Jahres 2024 schließen werde. Dies wurde Ihm auf Anfrage vom Marktleiter Herrn Fischer bestätigt. Die Entscheidung sei sehr kurzfristig gefallen und habe folgende Beweggründe:

1. Die Energiekosten seien enorm gestiegen
2. Förderprogramme würden voraussichtlich 2025 durch die Bundesregierung gekürzt werden.
3. Dadurch würden Mitarbeiterinnen fehlen und die vorhandenen Mitarbeiter würden aufgrund Ihrer Laufzeit ebenfalls aus der Förderung fallen.
4. Mit weiteren Mieterhöhungen sei zu rechnen.
5. Die „Schwarze Null“ sei trotz Unterstützung des Fördervereins bei Weitem nicht mehr zu erreichbar

Fest angestellte MitarbeiterInnen hätten die Möglichkeit in Filialen unterzukommen. Für Mitarbeiterinnen, deren Arbeitsplätze durch die Arbeitsagentur gefördert wurden, gilt dies teilweise und abhängig der Entscheidung durch die Bundesregierung (Zuschüsse). Er teilt weiter mit,

dass er diesbezüglich bereits mit OB Dr. Bader Kontakt aufgenommen habe, ob es von Seiten der Stadtverwaltung noch Möglichkeiten gäbe einen Lebensmittelladen anzusiedeln. Er fügt hinzu, dass es sicherlich nicht leicht sein werde ein Unternehmen zu finden, das ein gutes Konzept und bereits auf sicheren Füßen stehen würde, um sich an diesem Standort, auch gegenüber den in der Nähe befindlichen „Großen“ wie Edeka und Lidl behaupten zu können. Er sieht die älteren Menschen aus Ötlingen als hauptsächlich Leidtragende, da diese die kurzen Wege zum Bonusmarkt gerne in Anspruch genommen haben. Er teilt weiter mit, dass man mit dem Vermieter Kontakt aufnehmen werde, um nach weiteren Ideen für diesen Standort zu suchen.

ORin Barner (ÖB) fragt nach, ob das Mietverhältnis abgelaufen sei, oder ob der Mietvertrag gekündigt wurde.

OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass das Mietverhältnis jetzt hätte verlängert werden müssen.

ORin Barner (ÖB) räumt ein, dass der Vermieter ja dann bereits in der weiteren Planung stehe.

OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass man das nicht wisse und es in Kürze ein Gespräch mit Frau Klinger (Wirtschaftsförderung) und Herrn Dr. Bader zur weiteren Vorgehensweise geben werde.

ORin Senn (ÖBI) möchte wissen, ob in Ötlingen bereits eine Bedarfsabfrage zum Thema Nahversorgung gegeben habe und ob dies auch Teil der Sozialraumanalyse sein könne.

OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass es in dieser Richtung noch keine Bedarfsabfrage stattgefunden habe und sichert eine Überprüfung der Nahversorgung hinsichtlich der Aufnahme in die Sozialraumanalyse zu.

OROE 4. Sozialraumanalyse

210  
230  
240  
241

OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass die Ausschreibung für die professionelle Begleitung des Prozesses erfolgt sei und sich die Arbeitsgruppe zur Beratung und Entscheidung der eingegangenen Angebote am 08.10.2024 um 14.00 Uhr unter Beteiligung der Fraktionsvorsitzenden und des Ortsvorstehers im Rathaus in Ötlingen treffen werde.

OROE 5. Markungsputzete

OV Stark (ÖBI) teilt mit, die Markungsputzete werde am 29.09.2024 um 9.00 Uhr stattfinden. Treffpunkt sei wie immer das Rathaus Ötlingen.

OROE 6. Volkstrauertag

245

OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass der Volkstrauertag am 17.11.2024 um 11.00 Uhr am Ötlinger Friedhof in Ötlingen stattfinden werde. Vorab werde um 9:45 Uhr ein Ökumenischer Gottesdienst abgehalten. Er lädt hierzu herzlich ein.

OROE 7. Tiny House  
210  
230  
240  
244

OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass die Abstimmung unter der Ötlinger Beteiligung von Marc Eisenmann, Monika Barner und des Ortsvorstehers erfolgt sei. Es habe nur einen Bewerber gegeben. Dies sei der Verein „Gemeinsam kleiner Wohnen“ der sich aus „Tiny unter Teck“ rekrutierte. Die Erfüllung des Ötlinger Modells mussten nochmals überprüft werden und seien vollständig erfüllt worden. Der nächste Schritt der Verwaltung könne somit getan werden und in der Dezembersitzung in den Gemeinderat vorgetragen werden.

OROE 8. Müll an den Containern  
240  
245

OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass die Vermüllung an den Containern (Glas, Kleider usw.) erheblich zugenommen habe und man bereits verschiedene Gespräche mit Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Esslingen geführt habe. Es wurden die Verträge mit den verschiedenen Firmen geprüft und die Vereinbarungen eingefordert. Zusätzlich würden Schilder angebracht, welche auf das Verbot der Müllablagerung und auf die damit verbundene unter Strafe Stellung hinweisen.

ORin Appenzeller (ÖBI) fragt nach, ob man die Städtische Reinigungstruppe in die Pflicht nehmen könnte um sich der Plätze um die Container anzunehmen. Sie ist der Meinung, die Stadt könne und dürfe sich nicht nur auf die Reinigungsfirmen verlassen. Sie stellt einen Vergleich mit der Stadt Wendlingen an, dass dort die Straßen von der Stadt gereinigt würden und man dort keine vermüllten Container vorfände.

OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass dies nur mit einem Mehraufwand an Personal machbar sei. Er teilt weiter mit, das OB Dr Bader diesbezüglich bereits mit dem neuen Leiter des Abfallwirtschaftsunternehmen gesprochen habe. Er fügt hinzu, dass auch er sich bereits mehrmals schriftlich an das Abfallwirtschaftsunternehmen gewandt habe, um auf die vermüllten Containerplätze hinzuweisen

ORin Barner (ÖBI) ist der Meinung, dass dies von städtischer Seite aus organisiert gehöre und die Stadt bei mehrmaligen negativen Rückmeldungen Konsequenzen ziehen müsse. Ebenso betont Sie, dass sämtlich Rückmeldungen aus Ötlingen an die Verwaltung weitergegeben werden und diese sich an den jeweiligen Dienstleister wenden müsse. Ebenfalls könne man sich bei der Stadt Wendlingen erkundigen, wie es dort gehandhabt werde.

OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass er dies bereits bei Herrn Deger (Bürgerdienste, Sicherheit und Ordnung) eingefordert habe. Er sichert eine weitere Überprüfung zu.

OROE 9. Besuch von OB Dr. Bader im OR

OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass zur nächsten Ortschaftsratsitzung am 14.10.2024 um 20:00 Uhr Herr Dr. Bader kommen werde um sich vorzustellen und den neuen Ortschaftsrat zu begrüßen.

- OROE 10. Verabschiedungsrunde mit EBM Riemer im OR
- OV Stark (ÖBI) teilt mit, EBM Riemer würde gerne noch in seiner Amtszeit den Ortschaftsrat besuchen (gerne im nichtöffentlichen Teil der Sitzung) um sich zu verabschieden. Dies wäre voraussichtlich in der Novembersitzung möglich. Er bittet hierzu um Rückmeldungen.  
Er teilt weiter mit, dass Herr Riemer weiterhin im Kreistag tätig sein werde.
- OROE 11. Tiefgarage in der Fabrikstraße in Ötlingen  
243
- ORin Jorgusen (ÖBI) fragt nach dem aktuellen Zeitplan zur Tiefgarage
- OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass die Tiefgarage wegen Salzschäden durch das Einfahren der Autos generalsaniert werden müsse und dies einige Zeit in Anspruch nehme und sichert eine Überprüfung zu.
- OROE 12. OR Schick (ÖBI) weist darauf hin, dass der Gehweg am Seminar in der Fabrikstraße nach Bauarbeiten noch immer aufgerissen sei und möchte wissen wann dieser geschlossen werde.  
240
- OV Stark (ÖBI) teilt mit, er habe bereits nachgefragt und ihm wurde mitgeteilt, dass noch geologische Bohrungen wegen des Kanals anstünden, für welche noch keine Genehmigung vom Landratsamt erteilt wurde.
- OROE 13. Ausbau des Lidl-Lagers  
240
- OR Schick (ÖBI) gibt zu bedenken, ob der Ausbau des Lidl Areals Auswirkungen auf den Verkehr in Richtung Ötlingen haben werde und ob es hierzu Untersuchungen gegeben habe.
- OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass es einen Zeitungsartikel gab mit dem Hinweis, dass der Grundentwurf der Lidl-Gruppe eingesehen werden könne.
- OR Eisenmann (SPD/UBL) verweist auf den Aufstellungsbeschluss des Gemeinderats vom Juli 2024  
Er weist darauf hin, dass dies, entgegen dem Zeitungsartikel, nicht Ötlingen, sondern Kirchheim betreffe.
- OR Krämer (ÖBI) gibt zu bedenken, dass man den Straßenabschnitt zwischen Einfahrt Heimenwiesen und Möbel König im Auge behalten müsse, da durch den Ausbau des Lidl-Areals sicherlich auch mehr LKW´s unterwegs sein werden.
- OV Stark (ÖBI) sichert eine Überprüfung zu.
- OR Eisenmann (SPD/UBL) wirft ein, dass aufgrund des Auslegungsbeschlusses jedermann seine Fragen hierzu stellen könne.
- OROE 14. Beleuchtung am Umleitungsradweg in Richtung Kirchheim
- ORin Hiller-Daginnus (ÖBI) möchte wissen, ob der Radweg in den dunklen Monaten unbeleuchtet bleibe.

OV Stark (ÖBI) teilt mit, dass es keine Beleuchtung geben werde. Ausweichmöglichkeit sei die Stuttgarter Straße. Er zeigt und erklärt anhand von Fotos den Fortschritt der Bauarbeiten entlang des Radweges. Er fügt hinzu, der Radweg werde laut Planung, Ende 2025 fertiggestellt sein.

OROE 15. Alte Tablets der OR  
133

OR Schick (ÖBI) fragt nach, ob die alten Ortschaftsräte ihre alten tablets wiederbekommen könnten, solange bis die neuen Tablets da seien.

Frau Nöpel (Gremien-und Öffentlichkeitsarbeit) teilt mit, dass laut IT die alten Tablets nicht mehr zur Verfügung stünden und die neuen Tablets voraussichtlich im Oktober 2024 zum Einsatz kommen sollen.

OR Schick (ÖBI) merkt an, bei einem nochmaligen Tausch, die alten Tablets solange behalten zu können, bis die neuen da seien.

OROE 16. Gefälle am Gehweg bei den Einfahrten nach Bauarbeiten im Ginsterweg  
240

ORin Senn (ÖBI) weist darauf hin, dass nach Leitungsverlegungen im Ginsterweg der Gehweg an den Einfahrten zu den jeweiligen Grundstücken ein starkes Gefälle aufweisen würde.

Ihres Erachtens sei die Intension gewesen, die Einfahrten für die Autos so zu gestalten, dass diese plan einfahren können. Leider ginge das zu Lasten der Fußgänger. Die Älteren, oder Familien mit Kindern, würden nun teilweise an diesen Stellen die Straße benutzen. Ihr stellt sich die Frage, wie man in Zukunft gewährleisten könne, die Fußgänger mit zu berücksichtigen. Nach Rückmeldung mehrerer Bürger bei der Stadt, sei außer dass sich ein Gutachter melden würde, noch keine Antwort gekommen.

OV Stark (ÖBI) sichert eine Überprüfung zu.

Gez.  
Nöpel

Hinweis

Anlage zum Protokoll – Vergabeberichte Juli / August 2024 (ö)